

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87099
		DK5 DK5-GK	5236
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Sülldorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	219
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1570,2071
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Sehr kleiner Heidebestand an einer Straßeneinmündung, im Westen und Süden begrenzt durch asphaltierte Wohnstraßen. Auf der Nordseite mit angrenzendem Kleingehölz, das z.T. einem naturnahem Eichen-Birkenwald entspricht. In den Randbereichen sind jedoch zahlreiche Gehölze vorhanden, die vermutlich eher auf Pflanzungen zurückgehen wie beispielsweise die Kartoffelrose, verschiedene Ahornarten, Späte Traubenkirsche. Das Gelände ist leicht strukturiert (eventuell Relikte einer Düne), hat entlang der Straße eine leichte, sandige Aufwallung und wird von der Straße her auf ca. 1 m Breite gelegentlich gemäht. Hier ist ein Bankett vorhanden, das etwas trockenrasenartig, mager und offen bewachsen ist. Die Fläche selber wird zentral von einem noch relativ günstig ausgeprägten Besenheidebestand eingenommen, der etwas überaltert ist und bis 50 cm hoch aufgewachsen. Darin kommt Honiggras und Johanniskraut regelmäßig vor und es setzt von den Rändern her eine deutliche Verbuschung v.a. aus den beiden neophytischen Arten Kartoffelrose und Späte Traubenkirsche ein. Im Westen ist ein kleiner Bestand von Besenginster vorhanden, der eventuell auch natürlich aufgewachsen ist. Von Norden her reichen die Äste der angrenzenden Gehölze weit über die Fläche, überschatten diese, tragen Laub ein und führen so zu einer deutlichen Humusbildung und damit auch langfristig zum Verschwinden der Heide. Insgesamt ist die Heide überaltert und etwas neophytisch überprägt durch vermutlich ursprünglich gepflanzte Gehölze. Zudem reduziert sich die von Heide eingenommene Fläche durch Verbuschung zusehends.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Ecke Luzerneweg, Sülldorfer Mühlenweg		
Nachbarnutzung/en	Straßen, naturnahe Gehölze auf der Nordseite		
Rechtswert (X)	552408	Hochwert (Y)	5936609
Bezirk	Altona	Naturraum	Blankeneser Höhenzug (696.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Sülldorf (226)	Gemarkung	Sülldorf (202)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Sülldorf [HH-2044 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Boursberg [3 / Anteil: 100%]		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87099
		DK5 DK5-GK	5236
		DK5 - Name	Sülldorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	219
Bearbeitung	BRA	Kartierung	01.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1570,2071
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38624	0	5236_219_010914_1.JPG	
38625	0	5236_219_010914_2.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Allmählicher Verlust des Heidebestandes durch Verbuschung. Neophyten in relativ großer Zahl, relativ dichte Streuauflage und starke Humusbildung, langfristig ist mit dem Verschwinden der Bestände zu rechnen.
Wertgesichtspunkte	Die Heide ist noch in günstigem Umfang vorhanden, es besteht ein mageres Standortpotential.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87099
		DK5 DK5-GK	5236
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Sülldorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	219
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1570,2071
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Gehölzentfernung, Entkusseln - 5.3 (Die Flächen sollten entkusselt werden, v.a. Späte Traubenkrische und Kartoffelrose sollte intensiv bekämpft werden. Zudem sollten die Gehölze in den Randbereichen etwas zurückgedrängt werden, um ein Ausbreitungspotential für die Heide zu schaffen. Die Heide selber sollte eventuell einmal gemäht werden und das Mähgut ausgeharkt werden, um den Humusanteil etwas zu vrmindern und kleinwüchsige Arten zu fördern; die gärtnerische Überprägung, wie offenbar in der Vergangenheit geschehen, sollte unterbleiben.)

Foto

Fotodatei	5236_219_010914_1.JPG	Fotodatei	5236_219_010914_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trockene Sandheide (2000)	Biotoptyp	TCT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87099
		DK5 DK5-GK	5236
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Sülldorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	219
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1570,2071
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	4030 (BFN) Trockene europäische Heiden		B	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar			
	A: 6	8	A	
	Begründung für Bewertung: 8			
	B:			
	C: 2			
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)			
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein			
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein			
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein		C	
	Begründung für Bewertung: 100 %			
4.2	Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und Steindurchragungen			
	A: 5-10%			
	B: 1-<5% oder >10-25 %			
	C: fehlend oder > 25 %		C	
4.2	Zwergsträucher, Flächenanteil in %			
	A: > 60%			
	B: 40-60%		B	
	Begründung für Bewertung: 60 %			
	C: < 40%			
	Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, etc.			
	A: hoch			
	B: gering		B	
	C: keine			
4.2	Moose und Flechten geschätzter Flächenanteil			
	A: hoch		A	
	B: gering			
	C: keine			
4.2	niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Flächenanteil			
	A: hoch			
	B: gering		B	
	C: keine			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Zerstörung von Vegetation und heidetypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
	A: < 5 %		A	
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87099
		DK5 DK5-GK	5236
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Sülldorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	219
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1570,2071
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % Begründung für Bewertung: 20 % C: > 35 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		B	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: Begründung für Bewertung: deutliche Störungen von den benachbarten Straßen her, Straßenrandlage; Neophyten C:		B	
5.2	hochwüchsige Gräser, Flächenanteil A: < 10% B: 10-50% C: > 50%		A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechsell trocken	4,5
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,8
	Reaktion	sauer	2,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87099
		DK5 DK5-GK	5236
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Sülldorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	219
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1570,2071
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z	T	-	-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-														
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h	W	-	-										3		V		
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w	T	-	-							X							
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-	-														
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	z		-	-														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-	-														
Festuca ovina agg. (Artengruppe Schaf-Schwengel)	7	w	T	-	-												V		
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		-	-														
Hieracium laevigatum (Glattes Habichtskraut)	7	w		-	-							X							
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w	T	-	-														
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w		-	-														
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z		-	-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-	-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w	T	-	-														
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-														
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z	T	-	-												V		
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	w		-	-														
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w		-	-														
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	7	w		-	-														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z		-	-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-														
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w		-	-														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-														
Rosa rugosa (Kartoffel-Rose)	7	z		-	-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z	T	-	-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-														
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w		-	-														
																	Anzahl Rote Liste Arten	1	3
																	Anzahl Arten	32	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland